

**KURSANGEBOT - BERATUNGSREGION WESTMÜNSTERLAND**

**Gesundes Euter – gute Milchleistung!  
Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der  
Eutergesundheit**

Gestiegene Zellgehalte in der Milch zeigen, dass Mastitis zu einem ernstzunehmenden Problem geworden ist. Dies trifft sowohl für einzelne Tiere als auch für die ganze Herde zu. Eine ausführliche Risikoanalyse im Bestand ist deshalb von großer Bedeutung.

Welche Kennzahlen geben Auskunft über die Eutergesundheit? Wie kann ggfs. ein Bestand „sanierter“ werden? Welche therapeutischen Maßnahmen sowohl während der Laktation als auch in der Trockensteherperiode sind möglich?

Referent: Ewald Albers, Landwirtschaftskammer NRW,  
Tiergesundheitsdienst

Methode: Kurzvortrag, Erfahrungsaustausch, Gesprächs-  
runde

Ort / Kurs /  
Termin: Südlohn, **Nr. 1MW-2701**  
Mittwoch, 27. Januar 2010, 09.00 – 12.00 Uhr

**PC-Profi:  
ELAN – elektronisches Antragsverfahren 2010  
- Schritt für Schritt verständlich erklärt und selbst am PC-  
gemacht**

In 2010 erhalten alle Betriebe erstmalig für die Beantragung der Agrarförderung eine personalisierte CD mit den Stamm- und Flächendaten aus dem Vorjahr. Damit wird die Beantragung der Fördermaßnahmen wesentlich vereinfacht.

Folgende Inhalte sind geplant:

- ⇒ Ablauf der elektronischen Antragstellung
- ⇒ Vorstellung des Programms mit den einz. Formularen, GIS und den Verknüpfungen
- ⇒ Fertigstellung des eigenen Antrags am PC soweit möglich

Referent: Eduard Eich, Landwirtschaftskammer NRW,  
Referat Förderung

Vorausset-  
zung: PC-Basiskenntnisse  
Bitte eigene CD, notwendige Daten und USB-  
Stick zur Datensicherung mitbringen

Ort / Kurs /  
Termin: Borken, **Nr. 4WM-2303**  
Coesfeld, **Nr. 5WM-2403**  
Dienstag, 23. März 2010, 09.00-12.00 Uhr  
Mittwoch, 24. März 2010, 09.00 – 12.00 Uhr

**Geldsparen durch Wechsel des Stromanbieters - wie kann es  
gehen?**

Ein Stromanbieterwechsel kann zu erheblichen Kosteneinsparungen führen. Dazu ist es notwendig, den momentanen Verbrauch und die derzeitigen Tarifbedingungen (Verhältnis Nacht- und Tagtarif) genau unter die Lupe zu nehmen.

Es wird besprochen, welche Hilfsmittel bei einem Tarifvergleich zur Verfügung stehen und was bei einem Wechsel zu beachten ist. Der Referent bietet den Teilnehmerinnen zusätzlich an, einen betriebsindividuellen Energie-Check für einzelne verschiedene Betriebszweige durchzuführen.

**Sonnenstrom vom Dach – mit Photovoltaik Geld verdienen?**

Im Jahr 2009 sind so viele Photovoltaikanlagen gebaut worden, wie kaum zuvor. Ist auch 2010 eine Investition auf dem Dach noch sinnvoll? Wie ist die Rentabilität? Kann die Anlage auch als Altersabsicherung dienen? Welche erbrechtlichen Konsequenzen sind zu beachten? Diese Schwerpunkte werden in dem Seminar behandelt.

Referenten: Elmar Brügger, Landwirtschaftskammer NRW  
Energieberater und  
Heribert Brüning, Landwirtschaftskammer NRW  
Berater für Einkommens- und Vermögenssiche-  
rung

Methode: Vortrag mit Diskussion

Ort / Kurs /  
Termin: Südlohn, **Nr. 2WM-1002**  
Mittwoch, 10. Februar 2010, 09.00 – 12.00 Uhr

**Wie bereite ich mich auf die Betriebsprüfung des Finanzamtes  
vor?**

Die Ankündigung einer Betriebsprüfung des Finanzamtes bringt meist große Unsicherheit und viel Stress mit sich. Eine gute Vorbereitung kann jedoch dazu beitragen, diesen Stress zu minimieren.

Folgende Inhalte sind vorgesehen:

- Was, wie oft und wo wird geprüft?
- Welche Unterlagen müssen vorliegen?
- Wie kann man sich auf notwendige Auskünfte und ein Prüfungsgespräch vorbereiten?
- Wer gibt Auskunft? – Mit welcher Verbindlichkeit?
- Das Abschlussgespräch – Wer sollte dabei sein?  
Was sollte Thema sein?

Referent: Walter Stalbold und Mitarbeiter; Steuerberater  
der Alfred-Haupt KG, Münster

Methode: Vortrag mit Diskussion, Erfahrungsaustausch

Ort / Kurs /  
Termin: Coesfeld, **Nr. 6WM-2004**  
Dienstag, 20. April 2010,  
09.00 – 12.00 Uhr

**Im WiN-Vertrag ist eine PC-Schulung kostenlos enthalten; jede weitere können Sie für 50 € Zusatzbeitrag buchen.**

**PC-Profi:  
Erstellen und Gestalten von attraktiven Dokumenten mit Hilfe  
von Word**

In diesem Seminar steht die Gestaltung von Dokumenten mit Word im Vordergrund. Die Teilnehmer erlernen wie sie mit Hilfe verschiedener Werkzeuge von Word attraktive Schreiben, Einladungen, Prospekte, Visitenkarten, Etiketten oder auch Speisekarten erstellen können.

Seminar-Inhalte:

- Einsatz von Tabellen, Tabulatoren und Spalten
- Einfügen und bearbeiten von Bildern und Grafiken
- Formatierungstechniken

Referentin: Ingrid Böhl, Landwirtschaftskammer NRW, PC-  
Trainerin

Vorausset-  
zung: Grundkenntnisse in Word sind erforderlich

Ort / Kurs /  
Termin: Borken, **Nr. 3WM-1603**  
Dienstag, 16. März 2010, 9.00 – 12.00 Uhr

**Die Kinderstube unserer Kühe von morgen  
- Seminar zur Kälberaufzucht**

Die Gesunderhaltung der Kälber ist eins der großen Herausforderungen in der Milchviehhaltung.

Folgende Schwerpunkte werden besprochen:

- ⇒ Kälberfütterung: Versorgung der Kälber von der Geburt bis zum Absetzen; Berechnung der richtigen Rationen; versch. Tränkemethoden kritisch hinterfragt
- ⇒ Kälberhaltung: Vergleich versch. Möglichkeiten für jede Bestandsgröße

Referentin: Claudia Verhülsdonk, Landwirtschaftskammer  
NRW, Referentin für Rinderhaltung

Methode: Kurzreferat, Erfahrungsaustausch, Rundgespräch

Ort / Kurs /  
Termin: Südlohn, **Nr. 7WM-1105**  
Dienstag, 11. Mai 2010, 09.00 – 12.00 Uhr

**KURSANGEBOT – BERATUNGSREGION WESTMÜNSTERLAND**

**Gesunde Ferkel – gute Leistungen**

**- Gesundheitsmanagement im Abferkelstall**

Schon in den ersten Lebensminuten der Ferkel werden Voraussetzungen für spätere Leistungen festgelegt. Da hat die intensive Neugeborenenversorgung eine entscheidende Bedeutung. Aktuelle Themen wie z.B. die Kastration und die Impfung können auch behandelt werden.

Referentin: Dr. Christel Gerth bzw. Dr. Claudia Lambrecht, Landwirtschaftskammer NRW, Tiergesundheitsdienst  
Methode: Vortrag mit Diskussion, Erfahrungsaustausch  
Ort / Kurs / Termin: Coesfeld, **Nr. 8WM-0806**  
Dienstag, 08. Juni 2010, 10, 9.00 – 12.00 Uhr

**Den Notfall planen – Anforderungen an einen „Notfallkoffer“, für Familie und Betrieb**

Fällt der Betriebsleiter im landwirtschaftlichen Unternehmen durch Unfall, Krankheit oder sogar Tod aus, ist der Betrieb führungslos. Niemand möchte sich gerne mit diesem Ernstfall im Vorhinein beschäftigen. Erschreckend ist jedoch, dass viele Unternehmen nicht darauf vorbereitet sind. Die Schäden, die hierdurch entstehen, können verheerend sein.

Im Seminar wird erläutert, wie man für einen evtl. Handlungsnotstand im familiären und betrieblichen Bereich frühzeitig vorsorgen kann und was alles in einen „Notfallkoffer“ gehört. Dabei werden auch die wichtigsten Absicherungen für Familie und Betrieb angesprochen (z.B. Berufsunfähigkeitsversicherung, Risikolebensversicherung, Unfallversicherung, Vorsorgevollmacht u.a.)

Referentin: Birgit Volks, Landwirtschaftskammer NRW, Beraterin für Einkommens- und Vermögenssicherung  
Methode: Vortrag mit Diskussion, Erfahrungsaustausch  
Ort / Kurs / Termin: Südlohn, **Nr. 9WM-3006**  
Mittwoch, 30. Juni 2010, 09.00 – 12.00 Uhr

**„NEIN sagen“ – die Kunst, freundlich und wertschätzend Grenzen zu setzen**

Ob in der Familie oder im Beruf: Es gibt immer wieder Situationen, in denen Sie Grenzen setzen oder die Bitten anderer ablehnen müssen. Im Seminar erfahren Sie, wie Sie freundlich und klar „Nein“ sagen, ohne den anderen zu verletzen.

- Hintergründe, die das „Nein sagen“ schwer machen
- Welchen Preis zahlen Sie, wenn Sie vorschnell „Ja“ sagen
- Auf sanfte und dennoch klare Art „Nein“ sagen

Sie lernen im Seminar eine Methode kennen, die die Beziehung zum Gesprächspartner nicht belastet.

Referentin: Maria Rennefeld, Landwirtschaftskammer NRW, Referentin für Kommunikation  
Methode: Theoretische Inputs; Übungssequenzen, z.T. an den Beispielen der Teilnehmerinnen, max. 16 Teilnehmerinnen  
Ort / Kurs / Termin: Südlohn, **Nr. 10WM-1409**  
Dienstag, 14. September 2010, 9.00-12.00 Uhr

Im WiN-Vertrag ist eine PC-Schulung kostenlos enthalten; jede weitere können Sie für 50 € Zusatzbeitrag buchen.

**PC-Profi: Rechnungen schreiben mit Excel**

Sie schreiben in Ihrem Betrieb Rechnungen innerhalb des Betriebes oder an Dritte? Dann hilft Ihnen Excel dabei, diese Arbeit schnell und fachlich korrekt zu erledigen.

- Wir erstellen eine Mustervorlage nach den zz. geltenden DIN- und Rechtsvorschriften,
- übernehmen die Rechnungsdaten automatisch aus der Artikel-liste mit Hilfe der Funktion SVRWEIS.

Referentin: Ingrid Böhl, Landwirtschaftskammer NRW, PC-Trainerin  
Voraussetzung: relativ regelmäßiges Arbeiten mit dem Programm Excel  
Ort / Kurs / Termin: Coesfeld, **Nr. 11WM-0510**  
Dienstag, 05. Oktober 2010, 09.00 – 12.00 Uhr

**Bei Sauen zählt die Leistung, aber nicht um jeden Preis.....**

Wenn es um die Wirtschaftlichkeit in der Sauenhaltung geht, steht an erster Stelle die Zahl der aufgezogenen Ferkel je Sau und Jahr - oft nach der Devise, je mehr Ferkel, umso besser. Aber spätestens das katastrophale Wirtschaftsjahr 2007/2008 hat gezeigt, dass die Suche nach Schwachstellen nicht bei der biologischen Leistung stehen bleiben darf.

Die Produktionskosten je verkauftes Ferkel, einschließlich der aufgebrauchten Arbeitszeit, gehören ebenso auf den Prüfstand wie der Betriebsmitteleinkauf und die Vermarktung der Tiere. Die Referentin erläutert die Zusammenhänge, um dann gemeinsam mit den Teilnehmerinnen zu diskutieren.

Referentin: Gerda Langenhoff, Landwirtschaftskammer NRW, Unternehmensberaterin  
Methode: Vortrag mit Diskussion, Erfahrungsaustausch in einer Gesprächsrunde  
Ort / Kurs / Termin: Südlohn, **Nr. 12W-2710**  
Mittwoch, 27. Oktober 2010, 09.00 – 12.00 Uhr

**IT-Sicherheit: Sicherheitsbewusster Umgang mit Daten**

Die Teilnehmerinnen erhalten einen Überblick, welche Gefährdungen und Risiken beim Umgang mit personenbezogenen bzw. sensiblen Daten auftreten können. Sie lernen, mit diesen Daten sicherheitsbewusst innerhalb und außerhalb des Internets umzugehen und Schutzmaßnahmen einzusetzen.

- Datendiebstahl - Datenverlust, Datenmißbrauch
- Kommunikationswege
- Ausflüge ins Internet (Preisgabe von pers. Informationen ...)
- Welche Daten sind schützenswert?
- rechtlicher u. technischer Datenschutz (Grundsätze, Schutzmaßnahmen)

Referent: Thomas Weßling, Landwirtschaftskammer NRW, IT-Sicherheitsbeauftragter, Risikomanagement  
Methode: Vortrag mit Diskussion;  
Unterlagen werden den TN zur Verfügung gestellt  
Voraussetzung: PC- und Interneterfahrung  
Ort / Kurs / Termin: Südlohn, **Nr. 13MW-0911**  
Dienstag, 09. November 2010, 09.00 – 12.00 Uhr

**Unternehmensziel „Langfristige Existenzsicherung“**

**- Was sagt mir der Buchführungsabschluss?**

- Wie gewinne ich mit Hilfe der Betriebsbuchführung Informationen zur Liquidität und Rentabilität?
- Welche wesentlichen Kennzahlen zur Beurteilung der Stabilität gibt es?

Referentin: Susanne Jürgensmeier-Lotz, Landwirtschaftskammer NRW, Referentin für Weiterbildung  
Methode: Vortrag mit Diskussion  
Voraussetzung: Kenntnisse über das Prinzip der landw. Buchführung  
Ort / Kurs / Termin: Coesfeld, **Nr. 14WM-2311**  
Dienstag, 23. November 2010, 9.00 – 12.00 Uhr